

Diebe!

Tagung vom 08.-09. Mai 2015
Wilhelmstr. 50, Raum #215

Kulturgeschichte des Diebstahls - ein Kulturgründungsmythos

Freitag, 08. Mai

13.30 Uhr

Begrüßung Dorothee Kimmich
und Andreas Gehrlach

14.00 Uhr

Tom Kindt und Adrian Brauneis (Germanistik):
„Wie man zu seiner Portion kommt. Eigentum
und Diebstahl bei Brecht: Vom ‚Baal‘ zum ‚Drei-
groschenroman.‘“

15.00 Uhr

Tilo Wesche (Philosophie):
„Diebstahl als Verletzung von Eigentum.
Vom Vernunftrecht auf Eigentum.“

16.00 Uhr

Kaffeepause

16.30 Uhr

Helge Peters (Soziologie):
„Das verloren gegangene diebische Subjekt und
die herrschaftsbegründende Kriminalität. Versu-
che, die neuere Devianzsoziologie ins Verhältnis
zu setzen zum Thema ‚Der Diebstahl – ein Grün-
dungsmythos‘ und eine polit-ökonomische Erwä-
gung.“

17. 30 Uhr

Gudrun König (Anthropologie):
„Warenhausdiebstahl und Konsumkultur um
1900.“

18.30

Pause mit Apéro

19.00 Uhr

Abendvortrag Manfred Schneider (Germanistik):
„Die Physiognomik und Kriminologie des Diebes.“

Gemeinsames Abendessen

Samstag, 09. Mai

10.00 Uhr

Andreas Gehrlach (AVL):
„Die moderne Idee des Privateigentums und die
altägyptische Utopie der Diebe.“

11.00 Uhr

Iris Därmann (Kulturwissenschaft):
„Menschenraub.“

12.00 Uhr

Gemeinsames Mittagessen

13.00 Uhr

Kathrin Schag (Psychosomatik):
„Psychopathologie des Stehlens - eine psycholo-
gische Perspektive.“

14.00 Uhr

Dorothee Kimmich (Germanistik):
„Geklaute Leben. Diebe und Hochstapler in der
Moderne.“

15.00 Uhr

Abschlussdiskussion

